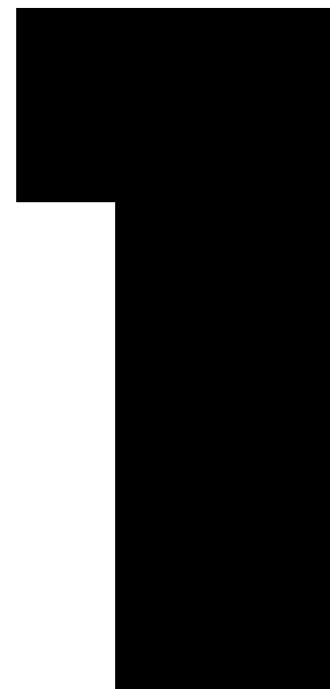


B: Einstieg ins Thema

B5: Einstieg ins Thema: Spiel „1, 2 oder 3“ analog

Ziel	Teilnehmer*innen lernen sich kennen und kommen spielerisch in Kontakt mit den Themen Wählen, Politik und Landtagswahl
Zielgruppe	Geeignet für 4 – 30 Personen
Zeit	Gesamtzeit: 15–20 Minuten Erklärung: 3 Minuten Durchführung der Übung: 10–12 Minuten Auswertung: 3 Minuten
Material/Raum	Platz am Boden, auf dem drei Felder/Zonen aufgeklebt werden bzw. Vorlage, Klebeband Ausdruck der drei Felder (siehe Arbeitsblatt B5) ODER PPP mit Fragestellungen (siehe PPP_Einstieg ins Thema), inkl. Beamer, Laptop, Leinwand Lösungsblatt mit Erklärungen zu den einzelnen Fragen. Optional: für jede richtige Antwort der Teilnehmenden ein Aufkleber/Gummibärchen/ Sternchen, o.ä. Edding, Moderationskarten in zwei verschiedenen Farben, Pinnwand, Nadeln ODER Klebeband ODER hinlegen auf den Boden
Durchführung	Spielfelder aufbauen und Fragestellungen bereithalten Aufgabenerklärung an die Gruppe: Am Boden sind drei Felder markiert. Es werden nacheinander Fragen gestellt. Es gibt hierzu jeweils drei Antwortmöglichkeiten. Die Teilnehmenden stellen sich nach Startruf „1, 2 oder 3 -letzte Chance vorbei“ auf das Antwortfeld, das für sie richtig ist. Steht der Teilnehmende auf dem richtigen Feld kann (muss aber nicht) einen Aufkleber/Gummibärchen/ Sternchen, o.ä. erhalten.

	<p>5-8 der Quiz-Fragen können gestellt werden.</p> <p>Nach jeder Frage nennen die Teamer die richtige Antwort (siehe Lösungsarbeitsblatt B5).</p> <p>Gewonnen hat der TN mit den meisten Fragen richtig beantwortet hat.</p> <p>Zum Ende der Übung:</p> <p>Variante 1: Im Plenum wird abschließend die Fragestellung „Welche Themen sind dir bei der Landtagswahl wichtig?“ besprochen. Die Antworten der Teilnehmenden werden gesammelt und auf Moderationskarten schriftlich festgehalten bzw. die Teilnehmenden schreiben ihre Antworten selbst auf die Moderationskarten.</p> <p>Variante 2: Die Rückmeldungen werden in Kleingruppen z.B. 2-3 Personen gesammelt.</p> <p>Anschließend folgen ein Sortieren der Antworten und gemeinsames Anschauen der genannten Themen. Ggf. Abstimmung der wichtigsten Themen. (z.B. drei Punkte kann eine Person vergeben).</p>
Quiz-Fragen	<p>Wahlmöglichkeit 1, 2 oder 3</p> <p>s. u.</p>
Hilfe für die Moderation	<p>Anzahl der Gewinne sollten für jeden ausreichen.</p> <p>Mix aus Bewegung/Punkteverteilung/Erklärung gut handhaben, so dass Ruhe, Vertrauen und gesundes Maß an „Gewinnen-wollen“ gegeben ist.</p> <p>Sollte dieses Spiel zum Einstieg/Kennenlernen durchgeführt werden, gilt es die PPP im Anschluss aufzupeppen/Dopplungen zu vermeiden bzw. die Fragen aus dem Quiz nochmal sinnvoll aufzugreifen.</p>



2

3

B5: Landtagswahl-Spiel „1, 2 oder 3“ – Lösungen

Frage 1: Wer hat in der Regierung in Baden-Württemberg das Sagen?

Richtige Antwort: 1 – Der Chef ist der/die Ministerpräsident*in von Baden-Württemberg

Winfried Kretschmann ist der neunte Ministerpräsident von Baden-Württemberg. Er steht an der Spitze einer Koalition aus Grünen und CDU. Er bestimmt die Richtlinien der Politik, führt den Vorsitz in der Regierung und leitet deren Geschäfte. (Quelle: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/regierung/ministerpraesident>)

Seine wichtigste Aufgabe ist in Artikel 49 der Landesverfassung nachzulesen: Danach bestimmt der Ministerpräsident die Richtlinien der Politik und trägt dafür die Verantwortung. Er führt den Vorsitz in der Regierung und leitet ihre Geschäfte. Außerdem vertritt der Ministerpräsident das Land nach außen (Artikel 50), er ernennt die Richter und Beamten des Landes (Artikel 51) und übt das Gnadenrecht aus (Artikel 52). (Quelle: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/regierung/ministerpraesident/stellung-und-aufgaben>)

Frage 2: Wer oder was wird am 08. März 2026 in Baden-Württemberg gewählt?

Richtige Antwort: 3 – Der Landtag von Baden-Württemberg

Baden-Württemberg wählt einen neuen Landtag. Die Wahl findet am Sonntag, 8. März 2026 statt – das hat der Ministerrat des Landes beschlossen. Es wird der 18. Landtag in der Geschichte Baden-Württembergs sein, der sich anschließend konstituiert. (Quelle: <https://www.landtagswahl-bw.de/landtagswahl-2026-in-baden-wuerttemberg>)

Die Menschen in Baden-Württemberg werden am 8. März 2026 über die Zusammensetzung des neuen Landtags und damit auch über den nächsten Ministerpräsidenten entscheiden.

Den Wahltermin legt der Ministerrat fest. Grundlage hierfür die ist die Landesverfassung. Das konkrete Verfahren/Vorgehen zur Landtagswahl ist dort festgelegt (siehe Artikel §30 der Landesverfassung, <https://www.landesrecht-bw.de/lbsbw/document/jlr-VerfBV27Art30>)

Die Wahlperiode des am 14. März 2021 gewählten 17. Landtags von Baden-Württemberg endet regulär am 30. April 2026. Die Landesregierung hat am 8. April 2025 nach § 19 des Landtagswahlgesetzes den 8. März 2026 als Wahltag für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg bestimmt. Dies wurde im

Staatsanzeiger für Baden-Württemberg in der Ausgabe vom 11. April 2025 öffentlich bekannt gemacht. (Quelle: <https://im.baden-wuerttemberg.de/de/land-kommunen/lebendige-demokratie/wahlen/landtagswahl-2026>)

Frage 3: Wer darf überhaupt bei der LTW wählen?

Richtige Antwort: 1 – Alle Deutsche, ab 16 Jahren, die seit 3 Monaten in Baden-Württemberg wohnen

Alle Bürgerinnen und Bürger Baden-Württembergs sind wahlberechtigt, sofern sie Deutsche im Sinne von [Artikel 116 Abs. 1](#) des Grundgesetzes sind und am Wahltag

- das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens drei Monaten ihren (Haupt-)Wohnsitz in Baden-Württemberg haben,
- nicht durch einen Richterspruch vom Wahlrecht ausgeschlossen sind und
- im Wählerverzeichnis der Heimatgemeinde geführt werden.

Grundsätzlich sind alle Bürgerinnen und Bürger immer in der Gemeinde wahlberechtigt, in der sie mit Hauptwohnsitz gemeldet sind. Dort werden sie automatisch in das Wählerverzeichnis eingetragen.

Wahlberechtigt sind auch Menschen mit Behinderung, die unter Vollbetreuung stehen. (Quelle: <https://www.landtagswahl-bw.de/wer-kann-waehlen>)

Hinweis zu „Gewählt werden“: Das passive Wahlrecht, also die Möglichkeit gewählt zu werden und ein Mandat zu übernehmen, haben weiterhin erst Personen ab 18 Jahren. (Quelle. <https://www.landtagswahl-bw.de/wahlrecht>)

Frage 4: Wie viele Stimmen habe ich?

Richtige Antwort: 2 – Ich kann zwei Stimmen vergeben

Mit seinem Beschluss im April 2022 führte der Landtag in Baden-Württemberg ein neues Wahlrecht ein, mit dem künftig jede Wählerin und jeder Wähler zwei Stimmen hat.

Was sich nicht ändert, ist die Zahl der Wahlkreise. Es bleibt bei 70, aus denen jeweils die Person mit den meisten Erststimmen in den Landtag einzieht. Mit der Zweitstimme wählt man, ähnlich wie bei den Wahlen zum Bundestag, die Landesliste einer Partei. (Quelle: <https://www.landtagswahl-bw.de/wahlrecht>)

Frage 5: Für wieviel Jahre wird der Landtag gewählt?

Richtige Antwort: 1 – Für 5 Jahre

Der Landtag setzt sich aus mindestens 120 Abgeordneten zusammen. Die Wahlperiode dauert fünf Jahre. Gewählt wird in 70 Wahlkreisen. (Quelle: <https://im.baden-wuerttemberg.de/de/land-kommunen/lebendige-demokratie/wahlen/landtagswahl-2026>)

Frage 6: Wie viele Wahlkreise gibt es bei der Landtagswahl in Baden-Württemberg?

Richtige Antwort: 2 – ... in 70 Wahlkreise

Es gibt 70 Wahlkreise in Baden-Württemberg: <https://www.landtag-bw.de/de/der-landtag/wahlkreiskarte>

Frage 7: Warum ist es wichtig wählen zu gehen?

Richtige Antwort: 2 – ..., weil es ein Beteiligungsrecht und Bürgerrecht ist.

Wahlrecht ist ein fundamentales Bürgerrecht. „Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus“ heißt es in [Extern: Artikel 20 \(Öffnet in neuem Fenster\)](#) des Grundgesetzes. Die Wählerinnen und Wähler bestimmen ihre Vertreterinnen und Vertreter alle fünf Jahre bei den Kommunal-, Landtags- und Europawahlen.

(<https://beteiligungsportal.baden-wuerttemberg.de/de/informieren/moeglichkeiten/land/wahlen>)

Frage 8: Welche Themen wären dir bei der Landtagswahl wichtig?

Bei der letzten Frage werden Themen der Teilnehmenden auf Moderationskarten an der Pinnwand/Boden gesammelt und reflektiert.

Arbeitsblatt B5: Landtagswahl-Spiel 1, 2 oder 3

Finde die richtige Antwort auf die jeweilige Frage und wählen dabei zwischen drei Antwortmöglichkeiten aus: „Eins, zwei oder drei – letzte Chance vorbei“.

Frage 1: Wer hat in der Regierung von Baden-Württemberg das Sagen?

1 Chef*in ist der/der Ministerpräsident*in von Baden-Württemberg.	2 Alle Parteien, die sich für die Landtagswahl haben aufstellen lassen.	oder 3 Friedrich Merz.
--	--	---------------------------

Frage 2: Wer oder was wird am 08. März 2026 in Baden-Württemberg gewählt?

1 Der*der Ministerpräsident*in von Baden-Württemberg.	2 Die Minister von Baden-Württemberg.	oder 3 Der Landtag von Baden-Württemberg.
--	--	--

Frage 3: Wer darf überhaupt bei der Landtagswahl wählen?

1 Deutsche Staatsbürger*innen ab 16 Jahren, die seit 3 Monaten in Baden-Württemberg wohnen.	2 Alle Menschen, die in Baden-Württemberg wohnen und über 16 Jahren sind.	oder 3 Alle EU-Bürger*innen in Baden-Württemberg ab 18 Jahren.
--	--	---

Frage 4: Wie viele Stimmen habe ich?

1 Ich kann einer Person zwei Stimmen geben.	2 Ich kann zwei Stimmen vergeben.	oder 3 Ich kann einer Partei zwei Stimmen geben.
--	--------------------------------------	---

Frage 5: Für wieviel Jahre wird der Landtag gewählt?

1	2	oder 3
Für 5 Jahre.	Für 4 Jahre.	Für 2 Jahre.

Frage 6: Wie viele Wahlkreise gibt es bei der Landtagswahl in Baden-Württemberg?

1	2	oder 3
In 123 Wahlkreisen.	In 70 Wahlkreisen.	In 4 Wahlkreisen.

Frage 7: Warum ist es wichtig wählen zu gehen?

1	2	oder 3
... weil sonst kein Landtag gebildet werden kann.	... weil es ein Beteiligungsrecht und Bürgerrecht ist.	... weil ich am 08. März 2026 noch nichts vor habe.

Frage 8: Welche Themen sind dir bei der Landtagswahl wichtig?